3. Bundesliga Damen Nord

TTC Langen 1950 : Füchse Berlin
Samstag, 22.04.2023, 18:00 Uhr

Li beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Was war das für ein Match: Mit 6:3 in den Spielen und 19:15 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TTC Langen 1950 ihr Heimspiel in der 3. Bundesliga Damen Nord gegen die Füchse Berlin. 156 Minuten lang konnten die 105 Zuschauer am Samstag mitfiebern, ehe Tingzhuo Li den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 17. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielerinnen antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Bondareva und Voitekhova, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ohne Satzgewinn für Bondareva / Voitekhova verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Güngör / Chen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Li / Rühmkorff und Riliskyte / Henning, die Li / Rühmkorff letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Anastasia Bondareva zwar einen Satz weggeben, fuhr ihr Spiel gegen Gökce Nur Güngör aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Einen Sieg holte Mariia Voitekhova bei ihrem 3:1 gegen Emilija Riliskyte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Tingzhuo Li gegen Ming Jia Chen, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte von einem deutlichen Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Einen Zähler für die Gäste musste Brenda Rühmkorff wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Sina Henning hinnehmen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Langen 1950 und der Füchse Berlin. Auf verlorenem Posten stand Anastasia Bondareva in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Emilija Riliskyte, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 25:7 für Bondareva und 17:10 für Riliskyte seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 3:0-Sieg gelang es Mariia Voitekhova die Gastspielerin Gökce Nur Güngör in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 17:10 für Voitekhova und 9:7 für Güngör seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Recht kurzen Prozess machte danach Tingzhuo Li beim 3:0 mit Sina Henning. Durch diesen Sieg liegt Li nun bei einer Saison-Bilanz von 19:6, während Henning nach diesem Einzel eine Statistik von 8:9 zu verbuchen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TTC Langen 1950 am 23.04.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC GW Fritzdorf, während die Füchse Berlin am 23.04.2023 gegen den TTC Salmünster 1950 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC Langen 1950
Doppel: Bondareva / Voitekhova 0:1, Li / Rühmkorff 1:0
Einzel: A. Bondareva 2:0, M. Voitekhova 2:0, T. Li 1:1, B. Rühmkorff 0:1
Füchse Berlin
Doppel: Güngör / Chen 1:0, Riliskyte / Henning 0:1
Einzel: E. Riliskyte 0:2, G. Güngör 0:2, S. Henning 1:1, M. Chen 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.04.2023 (20:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").